

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Große Brunnenstraße 3a.
Geburt (8 April): Der Waisenkinderverwalter Hermann Han und Minna Victoria, Heftenburgstr. 13 und ...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Sieg 27.10. 1893. 1. April. Berlin: 1. Mon. 2. de Bremen ...
Bei dem Abdrucken in diesen Blättern unter dem Namen ...

Telegraphische Anfangs-Kotierungen.

Table with columns for location (Berlin, Hamburg, London, etc.), date (10. April), and various exchange rates.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

Aufgeboten (8 April): Der Waisenkinderverwalter ...
Geburt (8 April): Der Waisenkinderverwalter Hermann Han ...

Telegramme - Letzte Nachrichten.

10. April. (Privat-Telegramm) Die Transporthilfs- ...
Paris, 10. April. Nach den letzten Mitteilungen über den ...

Der Hauptsatz beginnt.

Der Hauptsatz beginnt bei den Neuen, den ...
In allen Fällen - Nichts hat sich bei den ...

Sportnachrichten.

Wrestling, Sonntag, den 9. April. 1. Sophisten ...
1. Carl Schumann gegen 2. Carl Schumann ...

Ueberfall auf eine Post.

Barbau, 10. April. (Privat-Telegramm) Gestern früh ...
überfielen auf der Gasse zwischen Barbau und ...

Time is money, sagt der Amerikaner.

Time is money, sagt der Amerikaner. Er hat keine Zeit ...
Er hat keine Zeit, sich mit den ...

Erordnung eines chinesischen Generals.

Paris, 10. April. (Draht-Tele.) Nach einer Depesche ...
des 'Nem Derd' General' aus Hongkong ist der ...

Spanien und die Maroffoffen.

Madrid, 10. April. Obgleich die vorgefertigten ...
Erklärungen der Regierung in beiden Kammern über die ...

Zweihundert Menschen verbrannt.

Bombay, 10. April. In einem Dorfe nördlich von ...
Pana wurde gestern in einem großem Feuer ein ...

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

Defau, 10. April. Der Vorstand des Anhaltischen ...
Vereins für Luftschiffahrt befragt gestern ...

Neue Hoffnung für Krante.

Von allen Krankheiten, die den Menschen überfallen, bringen keine ...
den Kranken so zur Beseitigung, wie die Entzündungen der ...

Patentanwaltshüro Sack.

Patentanwaltshüro Sack. 37a, O.Sack. Dr. Ing. F. Splemann, LEIPZIG.

Die vorliegende Nummer des 'General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis' umfaßt 16 Seiten.

Ich habe mich heute wieder mit dem ...
Ich habe mich heute wieder mit dem ...

Ans der Umgebung.

• Berlin, 8. April. Das Dienstblatt des Herrn ... (Bericht über den Tod eines Mannes, der sich in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe der Selbstmörder) ... (Bericht über einen Selbstmord in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über einen Unfall in der ...)

Handel und Verkehr.

• Anhalt-Banische Landesbank. Die Generalversammlung ... (Bericht über die Bilanz der Landesbank ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

• Berlin, 8. April. (Zugabe) ... (Bericht über den Verkehr in der ...)

Table with 4 columns: Name, Amount, etc. (Left side of the Berlin Bourse section).

Table with 4 columns: Name, Amount, etc. (Middle section of the Berlin Bourse section).

Table with 4 columns: Name, Amount, etc. (Right side of the Berlin Bourse section).

Eigene Filialen des Leipzigerstrafe 34 in Giebichenstein

Kundgabe von Adressen, Behelfen und Anzeigen... General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das kaiserliche Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul- und Rinderpest...

Die Polizei-Verordnung.

Die Versteigerung der verfallenen bei dem unterzeichneten Verkauft am Montag Januar 1910...

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Berlin, Friedrichs- u. Belgische in Grundbuch von Berlin...

Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Hallescher Bankverein Kullsch, Kaempf & Co.

Status ultimo März 1911.

Table with Aktiva and Passiva sections showing financial data for the Hallescher Bankverein.

Staat. genehmigte höhere Privatknabenschule.

Unterricht in Klassen v. grüner Schülerei, Vorsehule, Gymnasial-, Realgymnasial- und Realoberschule...

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt

Dr. Herm. Krause in Halle a. S., Hainrichstr. 14. Schulanfang Mittwoch den 19. April er.

Stenographie.

In dem sehr leicht erlernbaren meist vertriehten System Stolze-Schrey beginnt neue Unterrichtsreihe...

Kartoffelacker

an der Herringer, Schloßstraße und Hutenden gibt... Bücher-Revisor

Ergebnis des Wettbewerbs

zur Erlangung von Flächen an einem Verwaltungsgebäude für die kaiserliche Zeughalle in Halle a. S.

Milch. Vollmilch

hat bis Ostern ab Hof oder frei Stadt abzugeben Sanitätsmolkerei Gimritz.

Dr. J. Wolff's Vorbereitungsanstalt

gegründet 1903, staatlich konzessioniert für die Einjährig-Freiwillige, Fährerlehre, Seckadetten...

Jagd-Verpachtung

Die Jagdnutzung der zum Jagdgebiet Görschütz bei Büchsenberg...

Bekanntmachung.

Die Wettbewerbsentwürfe zu einem Verwaltungsgebäude für die kaiserliche Zeughalle...

Bekanntmachung.

Der diesjährige Schülerturnfest für das Einmännlein von Reibitz und Wöbenitz...

Warnung.

Mit dem vorangehenden Winter ist die Stadt eingehüllt worden...

Bekanntmachung.

Das kaiserliche Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul- und Rinderpest...

Brufeler.

redaktionelle Anzeigen... Brufeler, Brufeler & Co.

General-Anzeiger: In Giebichenstein

Einzelnummern des General-Anzeigers zu 5 Pfennig pro Exemplar...

Handwerker-Schüler erhalten vorschrittsmäßige Zeichen-Übungen bei H. Bretschneider, M. Elster.

Auktion.

Wittwoch den 12. d. Mts., nachmittags 2 Uhr... Auktion von Möbeln, Gardinen, etc.

Zwangsvollstreckung.

Dienstag den 11. April er., vormittags 10 Uhr...

Geschäftsöffnung.

Wir meinen Freunden, Nachbarn u. Bekannten sehr hochachtungsvoll...

Bekanntmachung.

Das kaiserliche Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul- und Rinderpest...

Enttätigungskur

von verlässlichem Erfolge angehen und unbedenklich durch Apoth. Wagners Enttätigungskur...

Musik

Wenn Sie Beziehungen irgendwelcher Art mit dem starkbevölkerten u. aufblühenden ober-schlesischen Industriegebiet...

Advertisement for Wanderer magazine, featuring a circular logo and text about subscriptions.

Advertisement for 'Ihre Zukunft' featuring a portrait of a woman and text about psychological services.

Besonders preiswerte Kleider-Blusen, Frühjahrs-Mäntel, Umhänge.

Kleid	aus weissen Batist, reich mit Stickerei garniert.	1750
Kleid	aus weissem Batist mit eleganter Stickerei.	1950
Kleid	aus weissem Batist mit Entreezug und Valenciennestützen.	2500
Kleid	aus weisser Madeira-Stickerei, reich garniert.	3500
Kleid	ganz aus weisser Madeira-Stickerei, Passe reich mit Hochlicht garniert.	4500
Bluse	ganz aus gesticktem Mull, vorn herunter breiter, eleganter Stickereinsatz.	750
Bluse	aus Indiamull mit englischem Stickereinsatz und Valenciennestützen.	775
Bluse	ganz aus breiten Stickerei- und Spitzenstücken, ganz neu e. Passon.	900

Kleid	aus feinem Wollstoff, ganz in Falten, in vielen Farben.	4900
Kleid	aus Foulard.	7600
Kleid	aus Tulle, mit sparter Stickerei, Aermel aus Tüll in allen Farben.	7800
Kleid	aus Woll-Berge, elegante Form, reich garniert.	8200
Kleid	aus Voller-Crepe, Taille reich mit eingefärbter Spitze garniert.	11000

Kostüm	Russenform, kariert engl. Stoff, schwarz, weiss mit Lackstiel. Reklamepreis M.	2400
Kostüm	für junge Damen, jugendliche Formen in allen modernen Stoffen.	2500
Kostüm	in feinen englischen grauen Stoffen.	3200
Kostüm	Marine-Gebort, halbgeweschte elegante Form.	3500
Kostüm	schwarz-weiss kariert, mit langem Seiden-schalckragen aus Seidenstutze.	4500
Spitzen-Bluse	aus Spitzenstoff mit breiten Spachtelstücken verziert M.	1250
Spitzen-Bluse	aus schwarzem Spachtelstoff mit Faltschleppstücken M.	1500
Spitzen-Bluse	aus mit lischer Spitze mit schweren Spachtelmotiven M.	2250

Englische Mäntel

verkauft wir sehr billig.

A. Huff & Co.

Morgenröcke

türkisch Musseline
Reklamepreis Mk. 775

Gr. Steinstr. 86/87. Halle a. S. Marktplatz 21.

Kleine Chronik.

Ein Schumann überfallen.
Berlin, 10. April. (Telegramm.) Im Nordosten von Berlin wurde in der Nacht zum Sonntag der Kriminalschumann Julius Jenkowsky von mehreren jugendlichen Personen überfallen und mit Knütteln und Schlägern so heftig angegriffen, daß er lebensgefährlich in das Krankenhaus am Friedrichshain gebracht werden mußte. Einer der Angreifer, der Gelegenheitsarbeiter Georg Walfke, wurde durch einen von dem Schumann abgegebenen Schuss am Bein verletzt und fand im Virchow-Krankenhaus Aufnahme.

Wohnungseingang.
Berlin, 10. April. (Telegramm.) In Schöneburg wurde gestern der Kaufmann Gehring mit seiner Frau in der Wohnung tot aufgefunden. Nach ärztlichem Befund liegt Gasvergiftung vor. Ob es sich um einen Selbstmord oder einen Unglücksfall handelt, ist noch nicht festgestellt.

Verhängnisvolle Explosion.
Aus Berlin wird gemeldet: Beim Brande einer Baubude an der Rosbacher Chaussee transportierten mehrere Feuerwehreinheiten einen großen Blechboden mit einer terrarigen Muffelkiste. Der Boden explodierte. Drei Arbeiter der Feuerwehr, sowie ein Wachbeamter wurden durch die lebenden Terraraffen erheblich verletzt. Zwei von ihnen mußten dem Krankenhaus zugeführt werden.

Von den Parabel-Luftschiffen.
Die Luft-Verkehrs-Gesellschaft m. b. H. hat am Sonnabend beschlossen, das Kapital um eine Million Mark zu erhöhen, und mit der Parabel-Gesellschaft einen Vertrag geschlossen, nach dem die alleinige gewerbliche Verwertung der Parabel-Luftschiffe in der ganzen Welt abernünftig Gleichzeitigkeit hat die Luftschiffe „P. 1. 6“ und das kleine Sportluftschiff „P. 6. 5“ hergestellt worden, ferner den Neubau eines Parabel-Luftschiffs vom Typ „P. 2. 6“ in Auftrag gegeben, das über einen etwa 1000 Kubikmeter größeren Gasraum als „P. 1. 6“ haben soll und außer der Mannschaft etwa 20 Passagiere mit befördern können. Die Luft-Verkehrs-Gesellschaft behält als Stammkapital den Hauptkapitalstock, wo sie eine neue große Halle erbauen läßt, in der gegebenenfalls auch ein Juppel-Luftschiff aufgenommen werden kann.

Noch eine Schülertragödie.
Aus Chemnitz wird gemeldet: Ein 19jähriger Realchüler, der Sohn eines hiesigen höheren Staatsbeamten, verfuhr sich gestern, sich durch Erhängen das Leben zu nehmen, weil er nicht verurteilt worden war. Schwermertel wurde der junge Mann in das Krankenhaus gebracht.

Zwei weitere Podenerkrankungen.
In Schöneberg bei Burgern sind auf dem dortigen Rittergut Podenerkrankungen festgestellt. Auch in diesen Fällen handelt es sich wie in Halle um Typhus um russisch-polnische Arbeiter beim Arbeiterinnen.

Mordtat eines Vaters an seinem Sohn.
Der 65jährige Gässler Franz Stiehl in Sittau geriet mit seinem 17jährigen Sohn Jule in einen Streit, weil Jule in letzthiniger Seite einen Betrag, den er zur Bezahlung von Schulden erhalten, vermisst hatte. Der Vater ergriff dann in Wut den Jule, schlug ihn, bis er tot war. Nach der Tat stellte der Vater sich selbst der Polizei.

Ein Kampf zwischen einem Raubmörder und Polizeibeamten.
Gestern in Oberk., 10. April. (Telegramm.) Bei Naumburg ergriff ein Raubmörder, der in den letzten zwei Wochen mit seinem Komplizen Walerius den Polizeibeamten Gehlen in Unterhütte, den Wächter Stachewski in Bismarckhütte, vor drei Tagen in Julethor den Schlosser Rodap und in der Nacht zum gestrigen Sonntag den Gendarmmerewachmeister Rind, der ihn in Elmajewitsch verhaften wollte, erschossen hat, in letzterem Vermutlich in Högberg noch mörderischem Kampfe mit den ihm verfolgten Polizeibeamten ergriffen worden. Walerius wurde schwer verletzt verhaftet. Bei dem letzten Kampfe wurden vier Polizeibeamte teils schwer, teils leicht verwundet. Auf die Errettung des Verwundeten war eine Belohnung von 1000 M. vom Regierungspräsidenten von Lützen ausgesetzt. Der vorgefunden erkrankte Gendarm ist 54 Jahre alt und hinterläßt eine Witwe und neun Kinder.

Reine Geierdiebe.
Ein Gastwirt in Niesleben (Hannover) erhielt aus Hannover in einem Briefe 50 M. in Briefmarken zugelandt. Das Briefschreiben lautet: „Der malderen Jahren ging ich mit meinem Freunde auf Ihren Hof und wir fanden das jeder ein Ei und nahm es mit. Mein Gefallen läßt mir keine Ruhe, und ich möchte es mit heiligengehen Marken bezahlen. Bitte um Vergebung.“

Die ungeheueren Quindeln.
Die Polizei in Hamburg hat, nachdem eine erlassene Warnung ohne den erwünschten Erfolg geblieben ist, die Straßenbahn-Geschäftlichen angeordnet, Verlangen die durch verhängte ungeheueren Quindeln der Umgebung häufig fallen können, von der Verhinderung auszufolgen.

Verteilter Mützenjagd.
Beim Abruch eines alten Gebäudes in Hamburg fand ein Arbeiter drei Beutel mit Silber- und Goldstücken im Werte von etwa 25000 M. Die Münzen, die aus dem 16. und 17. Jahrhundert stammen, sind wahrscheinlich während einer Belagerung Hamburgs verstreut worden.

Ein Fischdampfer untergegangen.
Der Norddeutscher Fischdampfer „Marburg“ ist am Sonnabend aus den isabändigen Gesseln in Cuxhaven eingetroffen und hat berichtet, daß der Hamburger Fischdampfer „Bürgermeister Burzgard“ vermutlich untergegangen sein dürfte. Die „Marburg“ bemerke am Mittwoch bei diesem Wetter an der Nordspitze Spitzbühnen ein Boot des Somburger Dampfers „Bürgermeister Burzgard“ treibend. Der ganze Verlauf des Bootes ist darauf schließen, daß das Boot mit dem Dampfer zusammen untergegangen.

war, sich dann vermutlich löstgerissen hat und darauf wieder an die Oberfläche des Wassers gekommen ist.

Wien als Unachtsamkeit.
In Schisch in Chertromen besagte ein Bierfabrikanten ein Trupp Barenstreiber mit Waffen. Die hielten auf die Pferde hinauf, die sofort wurden und bürdigten. Der Bierfabrikant geriet unter seinen schwer beladenen Wagen und wurde tödlich verletzt.

Ein rabiate Gräber.
Ein Gräber, der nach einer Melbung aus Prag in der Station Barbabis das rechtsseitige Arbeiterviertel in den Zug verfuhrte und dann ohne Lösung einer besonderen Karte den folgenden Schnellzug benutzen wollte, vergriff sich am dem Stationschef, der das Eingreifen nicht gelattete, und brachte ihm mit einem Arbeitermesser Schmittwunden am Hals und den Händen bei. Der rabiate Ausländer wurde darauf verhaftet.

Ein Kläuser verurteilt.
Mailand, 10. April. (Telegramm.) Der Kläuser Kuffini aus Teufelberg, der mit zwei Kollegen vom Grignonea rufte, kam, führte in einen Abgrund. Seine Leiche wurde schließlich verurteilt geborgen.

Brand einer Stadt.
Aus Tokio wird vom Sonntag gemeldet: Das Stadtbüroel Jōshinwa ist nicht vergraben, fährten die Gebäude flammend. Der Wind trieb das Feuer über Meilen nordwärts. Sechshundert Personen sind obdachlos. Viele wurden verletzt. Umgekommen ist niemand.

Wundstich.
In Lorenceville (Georgia) führte eine Volksmenge das Gefängnis und beschuldigte sich eines Mordes, der eine weiße Frau vergewaltigt hatte. Die mitleidige Volksmenge führte den Mörder an einen Baum auf und gab schmerzliche Schläge auf den Rücken ab, der vollständig von den Augen bürdigert wurde.

Der Morgenröck
für Nervöse und Schwache ist
Rathreiners Malzkaffee.
Der Gehalt macht's!

Naturgetreuen Buttergeschmack

haben Sie bei

KUNERONA
(Phanon-Margarine)

1 Pfund 90 Pfennig!

F. O. Beier

Halle Steinweg 24.

Ziehung
am 25. und 26. April 1911

Geld-Lotterie
zu Gunsten der Südpolar-Expedition

300 000 Lose 770 Geldgewinne

210000 Gewinn-Plan: Mark

60000
40000
20000
10000

Lose à 3.- Porto und Liste sind in allen Lotterie-Geschäften und durch Plakate kenntlich Verkauft.

A. Molling, Hannover & Berlin, Lenné-Straße 4. Lose-Vertriebs-Ges. Berlin N. 24

Mutterpflichten

Mutterpflichten sind die Sorgen der Mutter in Haus und Küche, und was ihr naturgemäß am meisten am Herzen liegt ist die Ernährung aller Familienmitglieder, groß und klein. Von ganz besonderem Einfluss auf die Ernährung und das allgemeine Wohlbefinden ist frühmorgens das erste Frühstück. Im England und Amerika werden schon zum ersten Frühstück Milch, Milch oder Eier serviert. Im Deutschland hat sich viele Leute noch mit eingeweichtem Brot, ist aber durch Van Douens Cocoa in der Lage, das erste Frühstück für Erwachsene und Kinder zu einer heilsamen Mahlzeit zu machen, an Stelle von Kaffee, der nur einen Nahrungsergänzung hat. Neben der Nährkraft besitzt Van Douens Cocoa auch noch andere Eigenschaften, welche ihn zum gesunden, köstlichen Getränk machen. Er hat einen unerreichten Wohlgeschmack, ein süßliches Aroma und ist außerordentlich leicht verdaulich. Nicht die Cocoa sind erlaubt, sondern Sie designt darauf: Van Douens!

Socken Frack- u. Gehrock-Verleih. **Samerelen** für alle u. Herren. Max Dehmann, Finscheldstr. 29.

Statt Karlen.

Sonnabend den 8. April entschlief nach kurzem schweren Leiden mein lieber, guter Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Schwager, der Pianofortenhändler

Hermann Lüders

im 63. Lebensjahre.

Halle a. S., Mittelstrasse 9, den 10. April 1911.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Anna Lüders geb. Worch.

Die Beerdigung findet Dienstag den 11. April, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Sonnabend abend 1/2 9 Uhr verschied nach sehr langsam schweren Kranklager mein lieber Mann, unser lieber guter Vater und Schwiegervater, der Geschäftsführer

Friedrich Bartholomäus

kurz vor seinem 51. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Ww. W. Bartholomäus

und Sohn Wolther nebst Braut.

Halle S., Schlossstr. 2, den 9. April 1911.

Beerdigung findet am Dienstag den 11. April 1911 um 3 Uhr auf dem Südfriedhofe statt.

Am Sonnabend den 8. d. Mts. verschied nach langem Leiden unter Collegen, der Polizei-Kassista u. D.

Herr Wilhelm Taubert.

Ein lieber treuer Kollege ist wieder aus unserer Mitte geschieden. Sein Andenken wird unter uns in Ehren bleiben.

Er ruhe in Frieden! Halle a. S., den 10. April 1911. Der Ortsverband der Gemeindebeamten zu Halle a. S. J. M. Sefer.

Krieger-Verein Alemannia. Am 8. d. Mts. ist unter Schmerzen, der Polizei-Kassista u. D.

Wilhelm Taubert

seiner langjährigen schweren Leiden erlegen. Die Beerdigung findet Dienstag den 11. April 1911, nachmittags 3 1/2 Uhr vor der Kapelle des Nordfriedhofes an.

In der heutigen Nacht starb in Folge einer Operation und längerer schwerer Krankheit mein einziger, unvergesslicher Sohn

Walter.

In tiefstem Schmerz mache ich diese Anzeige allen lieben Bekannten und Verwandten mit bitte um stillen Beileid.

Frau Bern. Freytag.

Sonnabend den 8. April verschied nach langen schweren Leiden unsere liebe, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Tante und Schwägerin, Frau

Amalie Schwarz

geb. Müller

im 61. Lebensjahre. Halle a. S. und Leipzig-Möckern.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag vormittags in Leipzig statt. Einmalige Kranzbesuche am Frei-, Döbereinerstr. 2 und im Bm. Neue, Blumenstraße 11 abzugeben.

Am Freitag den 7. d. M. verschied nach schwerem Leiden unsere liebe Mutter und Schwiegermutter

Frau Emilie verw. Fuss

geb. Borna

im 61. Lebensjahre. In tiefer Trauer: Frau Elisabeth Körtzcher geb. Borna, Oskar Körtzcher.

Halle a. S., den 10. April 1911. Die Beerdigung fand heute mittags in Alt-Scherbitz statt.

Mit der vielen Beweile unserer Teilnahme beim Heimgange meinen innigsten Dank.

Emilie Göttert

spreche ich hier auf diesem Wege allen denen, die ihre Liebe in Wort und Tat in unseren schweren Stunden kund getan haben, vornehmlich meinen Schwägerinnen und Herrn Wilm. Mühlhahn meinen herzlichsten Dank aus. Der Herr sollte so einen lieben

Mit der vielen Beweile unserer Teilnahme beim Heimgange meinen innigsten Dank aus. Der Herr sollte so einen lieben

Familie Breinig und Wendt.

Gestern morgen 3 Uhr entschlies nach längerem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel, der Gutsbesitzer

Wilhelm Stephan

im 62. Lebensjahre. Dies zeigen schmerzverfüllt an. Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Großh. d. 10. April 1911. Die Beerdigung findet Dienstag 1/2 9 Uhr vom Exnerhaus aus statt.

Seute verchied nach längerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Onkel und Großvater, der Hof-Eberwäldermeister u. S.

Hermann Bertram

Mutter v. Halle a. S., den 7. April 1911. Im Namen der Hinterbliebenen: Anna Bertram geb. Hentschel.

Danksagung.

Mit der überaus anerkennenden Beweile der Liebe und Teilnahme beim Heimgange meinen innigsten Dank aus. Halle a. S., den 10. April 1911.

Familie Becker.

Sonnabend nachmittags 3/4 9 Uhr erlöst Gott meinen innigstgeliebten Mann, meinen herzergreifenden Vater, den

Wilhelm Taubert

unverwartet von seinem langen, schweren Leiden. In tiefer Trauer

Emma Taubert

und Auber.

Halle a. S., Königl. 1. Beerdigung findet Dienstag den 11. April, nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung des verstorbenen Rentiers

Friedrich Lutze

findet Dienstag den 11. April nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Zöpfe von 3 Wfr. an Unterlagen, Kopfwäsche, Shampooieren, Haarfrisuren, etc.

Berta Fleckinger, Spezial-Adress-Prüfer-Geschäft, 6 Allee Stranzenau 6, Neudamm.

Markisen, fertige, in jed. Ausführung für jedes Schattensystem mit Markisen für Veranden, Balkone u. Hausverzier.

Elegante Damenhüte, ein großer Vollen Damen- und Mädchenhüte, etc.

Damen-Mädchen- u. Kinderhüte, ein großer Vollen Damen- und Mädchenhüte, etc.

Gerüstete Kaffees, von Wfr. 1.40 bis Wfr. 2.20, empfangen in my. qual. Säulen.

Hühneraugen, bestellbar in allen Größen, Dr. Bergers Spezialität, 103 Pf.

Neu aufgenommen: Voile Comtesse, 108 cm breit. Vorrat 14 Farben. Lyoner Fabrikat. Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Mühlweg 4, Rab.-Sp.-Vorles. Gr. Steinstr. 88. Muster bereitwillig.

Vermietungen, Zimmerverl., 5 Zimmer, Küche, Bad, etc. Leipzigstr. 15, 10. u. 11. St. M. 22. 23. ab 2 St. M. 21. etc.

Herrsch. Wohnung, Leipzigerstr. 59, am Riebeckplatz, 7 Zimmer, Bad, etc.

Stinnweg 55, II., 7 Zimmer, Küche, Bad, etc. Leipzigerstr. 13, 10. u. 11. St. M. 22. 23. ab 2 St. M. 21. etc.

Leipzigerstr. 3, im Markt frei gelegen, 2. Etage, 6 Zimmer, etc.

Wärmisierstr. 93, I., herrsch. Wohnung, etc. Augustastrasse 1, I. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, etc.

Wohn-, I. Etge, 2. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, etc. III. Etage, 2. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, etc.

herrschafliche I. Etage, 7 Zimmer, Küche, Bad, etc. Zöpfe, von 3 Wfr. an Unterlagen, etc.

Berta Fleckinger, Spezial-Adress-Prüfer-Geschäft, 6 Allee Stranzenau 6, Neudamm.

Markisen, fertige, in jed. Ausführung für jedes Schattensystem mit Markisen für Veranden, Balkone u. Hausverzier.

Elegante Damenhüte, ein großer Vollen Damen- und Mädchenhüte, etc.

Damen-Mädchen- u. Kinderhüte, ein großer Vollen Damen- und Mädchenhüte, etc.

Gerüstete Kaffees, von Wfr. 1.40 bis Wfr. 2.20, empfangen in my. qual. Säulen.

Hühneraugen, bestellbar in allen Größen, Dr. Bergers Spezialität, 103 Pf.

Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. Mod. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Prinzenstrasse 26, eine Wohnung, 6 Zimmer, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

3 hochherrschafliche Wohnungen, bestehend aus 5 u. 6 Zimmer mit Nebenräumen im Nordring.

Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, etc. Krütenbergstr. 12, 6 Zimmer, Küche, Bad, etc.

!Seit 16 Jahren in Deutschland eingeführt und beliebt!

Minlosches Waschwassers

Nur echt mit

dieser Schutz-Markte.

Wir bitten Mann hängen Minloben daran!



In seinen Eigenschaften und Wirkung von dem hochgeschätzten Chemiker der Seifen-Industrie Herrn Dr. C. F. Deite in Berlin auf das glänzendste begutachtet gibt blendend weiße, völlig geruchlose Wäsche und schon das Leinen in denkbarer Weise. Es reinigt die Wäsche schnell, sehr gründlich und verursacht reichste Arbeit.

Das ein Pfund-Paket kostet nur 25 Pfennige. Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren- und Apotheker-Geschäften.

Ein gros von der Fabrik:

L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld, Hoflieferanten.

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Schmeerstraße 22, III, 3 Z., K., S., 1.10. 400 M., an ein. kl. alte Dame an vermieten.

Landwehrstr. 19, vollst. renoviert, 7 resp. 8 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Neuheiten von modernen Damentaschen sind eingetroffen. C. F. Ritter Leipzigerstrasse 90. Wir empfehlen als besonders preiswert und haltbar Saffianledertaschen 3,50 5.— 6,50 und 7,50

Deffauerstr. 8, pt., 3 Zimmer, ar. Badzimmer, Küche und Zehlfenster, Anzettel, etc.

Bernhardystr. 12, 1. Etage, 3 Zimmer, Küche, Bad, etc.

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Größte Straße 516, hochparterre, gerich. Wohnung 3 Zimmer etc. ...

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Möbl. Zimmer mit Zentralheiz., elektr. Licht, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Handelsteller in Park-Verwaltung, 3 Zimmer, etc.

Gartenland, einget. auf mehrere Jahre an verpachten, etc.

Miet-Gesuche, Möbliert. Zimmer gesucht, etc.

2 leere Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.

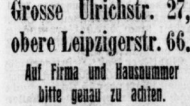
Möbliertes Zimmer, Nähe Reichelstr., etc.



Spül-Apparate für Frauen, reichhaltige Auswahl, beste Fabrikate.

Hugo Nehab Nadtl., Grosse Ulrichstr. 27, obere Leipzigerstr. 66.

Auf Firma und Hausnummer bitte genau zu achten.



Hoffwohnung per 1. Mai zu vermieten, etc.

von 8,00 Mk. an, Mißt. des Rabat-Spar-Vereins.

Tüchtige branchekundige Verkäuferin

event. auch zur Anfertigung von feineren Kleidern

Sehr tüchtige Verkäuferin für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Guthe der 1. Mai Röchin

die auch am Sonntag über den Markt in Halle abzugeben. Preis 10 Pf.

Tüchtiges Mädchen
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Verkauferrin
für ein Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die Bewerberin muss in der Lage sein, auch die Anfertigung von feineren Kleidern zu übernehmen. Interessenten bitten wir, sich an die Konditorei C. Zorn, Markt 1, zu wenden.

Volle Garantie

für jedes Stück bezahlte Geldsumme und Gewähr; wenn Sie nicht zufrieden sein sollten, nehmen ohne weiteres zurück.

1 Mandel Eier gratis
prima goldgelbe Trink-Eier
auf je 1 Mandel Eier gebe zur Probe von 100 Stück ein halbes Dutzend gratis.
Ersatz-Margarin für 10 Pf.

1000 Mark

Es kommen an 6 Einlander zur Verteilung.
1 Einlander 500 Mark und 5 Einlander je 100 Mark.

Bevorzugen Sie hierüber alles Nähere in meinen Geldstellen, für meine Zwecke bemerke, dass mehrere Angaben auch in den Blättern des Saalkreises zu finden sind.

Albert Knäusel,
Hornbergerstr. 15 Leipzigstr. 21
Jägerstr. 22

NB. Das hier Posto empfangt besonders für ein fertig gesch. Knäusels Haus-Ersatz für ein fertig gesch. 1 Pfund 50 Pf. 5/10 Babati.
(Bei Jahren zum Hofen hervorragend bedürft.)

Vertretung gesucht.

Salzener Kaufmann sucht für Halle a. S. event. andere Städte einen tüchtigen Vertreter für seine Produkte. Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

Espanol
Tanzen Unterricht
für alle Stufen. Unterricht in der Nähe des Hauptbahnhofs. Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

Portuguez
Tanzen Unterricht
für alle Stufen. Unterricht in der Nähe des Hauptbahnhofs. Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

7000 Mark
auf 1. Ackerposten.
Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

Elegante Hüte.

Sehr Kleidsame Formen, Prima Qualitäten, Billigste Preise.
Wer Wert auf einen guten modernen und leichten Haar-Accessoire legt, fasst im Spezialgeschäft zu.

Fritz Eisbein,

Magnat in Halle a. S.

Cocoline

Leicht abgeholfen!
Die Hüte in der Mode sind und über ihren Hüben hinweg. Sie werden ihn, sie werden Sie. Sie haben den Kopf und hübscher. Denn ihre Schönheit ist nicht nur...

10000 Mark

Es kommen an 6 Einlander zur Verteilung.
1 Einlander 500 Mark und 5 Einlander je 100 Mark.

750 Mark

Es kommen an 6 Einlander zur Verteilung.
1 Einlander 500 Mark und 5 Einlander je 100 Mark.

Berlezen - Gefunden

Verlorenes Geld gefunden. Interessenten bitten wir, sich an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

Caroline

Leicht abgeholfen!
Die Hüte in der Mode sind und über ihren Hüben hinweg. Sie werden ihn, sie werden Sie. Sie haben den Kopf und hübscher. Denn ihre Schönheit ist nicht nur...

Ich impfe

Dienstag bis Sonnabend
Dr. Hartung, Königsstrasse 81.

Prof. Ehrlich's

Geschlechtskrankheiten
Behandlung der Gonorrhoe (Harnröhrenentzündung) und Syphilis ohne Quecksilber, ohne Bismut, ohne Jod, ohne Salzwasser, ohne alle schmerzhaften Mittel.

Barflechte

verfügbare mit Hautjucken
Behandlung der Barflechte und Hautjucken.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Vieler Eier

aus Glas und Zellulose
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Wringmaschinen

besonders preiswert
C. F. Ritter, Leipziger Str. 90.

Verkäufe
Grundstücke etc.

Großes Hausgrundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Landes-Produkten-Engros-Geschäft
verbunden mit Weinhandlung in aller gütigen Bedienung zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Mein Haus
Sangerhausen, im Garten, 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Käserel
Sangerhausen, im Garten, 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wasschiffse
damit, billige, große, neue, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Fertige Betten
billig zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Ad. Mandellk,
Hinter Markt 3.

Vorwärts dringen
und nicht beim alten bleiben!

Die Welt bietet immer wieder neue Erfindungen, von deren Vortagen sich jeder überzeugen muss. Kardinal-Malz-Kaffee übertrifft z. B. alle bisherigen Kaffee-Erzeugnisse.

Man probiere alles und behalte das Beste!

Bitte
nicht trinken zu lassen, nur die Ein- u. Verkaufszentrale.

Das meiste Geld
kann man verdienen, wenn man...

Friedr. Peileke,
Halle a. S., Geißstr. 25, Telefon 2450.

Wachtung!
Altes Gold und Silber, sowie...

Bäckerei-Inventar
Zahn- u. Zahnärztliche...

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Land-Grundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Verkauf
von verschiedenen Waren...

Wohnhaus
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

19000 qm Baustellen-Terrain
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Das Grundstück Albrechtstraße 15
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Fabrikgrundstück
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Gut das Beste vom Besten
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Kolonialwaren-Geschäft
in Sangerhausen, mit herrschaftlichen Wohnungen, Seitengebäude, Ziergarten, groß, mit 20 Morgen Land, sehr schön, mit 10000 Mk. zu verkaufen. Off. unt. N. F. 6494 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Möbel
Einzel-Möbel
Wohnungs-Einrichtungen
Friedrich Peileke
Möbel-Magazin
Halle a. S.

Reinige dein Blut!
Blutreinigungstee
Gottlieb-Pillen
Vogelfutter

Karwoche
15000 Pfd. frische Seefische
Kabeljau ohne Kopf
Seelachs ohne Kopf
Brätschellisch 3 Pfd. 50 Pf.
Nordsee, Grosse Ullrichstr. 58, Telefon 1275.

Treibende Gewalten.

Roman von Jesco von Parlaneur.

(Fortsetzung.)

Die erste ernste eigenhändige Handlungswelt der jungen Fabrikbesitzer hätte Direktor Bendemann aus äußerster Sorge, er trug sich gegenüber in bittere Bormüde über ihren Mann aus.

Nun floßen seine Worte unaufhaltsam dahin und entrollten die gesamte Lage der Fabrik vor den Augen der jungen Frau.

„Nicht ist möglich. Aber bei solchen Maßnahmen kann die Fabrik eines Tages den ererbten Streit haben, der unbedeutendsten Schaden herbeiführt. Damit dieser vermeiden wird, suchen Sie unbedingt auf Ihren Mann einzuwirken, gnädige Frau, ich will Sie dann seine Ausführender.“

Nach am gleichen Abend, als Erna mit Paul im Wohnzimmer zusammentraf, spitzte sich die Situation schärfer zu. Sie war bisher gewohnt gewesen, ihren Mann gänzlich zu beherrschen, und da er nicht nachgeben wollte, sagte sie direkt, daß er auf dem Wege sei, die größte Zerknirschung zu begehren — und wenn Du dabei bleibst, Paul, so wirst Du sehen, daß Du nicht allein Deine beherrschten Beamten und Arbeiter verlierst, sondern auch — sie brach plötzlich ab.

In dem Augenblicke glühte ein düsterer Schimmer auf, den sie bisher darin noch nicht gefannt hatte, als er erwiderte:

„Ich hoffe bei Dir einen Anhalt zu finden, Erna! Aber Du stehst wiederum auf Direktor Bendemanns Seite. So muß ich also für mich allein kämpfen.“

Die nächsten Wochen brachten große Anstrengungen für Paul mit sich. Erna war nach Hamburg zurückgefahren, er selbst blieb in der Fabrik, um seine Pflicht durchzuführen. Dabei war ihm nach der Beobachtung gekommen, den jetzigen Zustand der Industrie auszulassen und bei den stark gestiegenen Kurven Industrieprodukte aufzuhalten. Durch dieses Ziel gab er, seine früheren günstigen Beschlüsse wieder herzustellen.

Er wandte sich nicht an das Bankhaus, mit dem bereits sein Vater arbeitete, sondern an eine Spekulationsbank, die dem als sehr vermögenden bekannten Fabrikbesitzer von Talbansen noch für mehrere hunderttausend Mark Aktien erstand.

Als bei der nächsten Auszahlung den Arbeitern die Verzinsung der Aktien- und Aktienbörse angeführt wurde, entstand ein lautes Wurren in ihren Reihen, das nichts Gutes andeutete.

Am Abend traf sich eine Anzahl der jüngeren Leute in dem Wirtschaft des nächsten Dorfes. Jan Rützel war unter ihnen. Er hatte sehr bald einen großen Kreis um sich verlammt, und sobald der Alkohol die Gemüter erhitzte, begann er sein Heiß zu bezaubern.

Er brachte in seiner Rede eine Menge seiner Sätze vor, die er von den Arbeiterversammlungen in Hamburg her kannte, um damit den einfachen Sinn der Leute zu verwirren. Dieser waren in Talbansen nur gut geartete und fleißige Arbeiter gewesen. Der wollte sich jedoch den lauer verdienten Lohn ohne weiteres kürzen lassen, zumal in den letzten Jahren die Lebensmittel immer teurer wurden.

In den nächsten Tagen lobte es überall auf, gegen die Verabschiedung der Höhe Stellung zu nehmen. Es kamen sozialistische Führer aus Hamburg, die sofort den Streit anführten. Jan Rützel war die Triebfeder. Es hielt ja schwer, die älteren Leute, die noch jahrelang unter Robert Talbansen gearbeitet hatten, zu überzeugen, und ein Teil blieb den Versammlungen gänzlich fern. Um so mehr änderte es aber unter der jüngeren Generation.

Die beiden Werkmeister erkannten sehr bald die eintretende Gefahr und begaben sich deshalb nach dem Kontor hinüber, um ihre Warnung bei Direktor Bendemann vorzubringen.

Auch Paul war zugegen.

„Nun gut“ rief er, „so mag es zum Streit kommen. Wir tun es nur recht fein! Gange halten es die Leute nicht aus, und wenn der Hunger erst naht, werden sie froh sein, meine Bedingungen anzunehmen.“

Direktor Bendemann geriet fast außer sich dabei. Er vermochte mit aller Kraft das Unheil nicht zu beschwören, das jetzt über die Fabrik Talbansen hereinbrechen mußte.

„Es ist, als ob er gänzlich den Verstand verloren hat“, flugte es Renate sein Leib. „Er richtet unter ein blühendes Werk zugrunde.“

Der Streit brach aus.

Die jungen Arbeiter scharten sich vor dem Fabrikator zusammen und verurteilten, die älteren Männer abzuhalten, ihrer Tätigkeit nachzugehen. Es kam zu den häufigsten Szenen. Paul mußte für die Genarmarie zur Hilfe herbeieilen, damit den wenigen Leuten, die bei der Arbeit verblieben wollten, nicht der Eintritt in die Fabrik verweigert wurde.

Der alte Werkmeister Krause befand sich in einer zweifelhafte Stimmung. Einmal verteilte er auf die Torheit seines jungen

Geistes dann wieder auf die Schlichtigkeit der Leute, und momentlich Jan Rützel, der der Schlichtigkeit unter ihnen sei.

„Es gibt andere Mittel, brumme er fortgesetzt. Bei Robert Talbansen wurde kein Streit entzündet. Sie treiben es zu arg!“

Der junge Werkmeister Jollenberg schmeigte dazu eine Zeitlang, dann sagte er aber eines Tages:

„Angenehm Ertrunden von Jollenberg u. Notan hat an mich geschrieben, Osef. Eine ganze Anzahl unserer Arbeiter sind ihnen für ihren aufgenommen worden. Wir dürfen offene Arme, wenn wir Talbansen verlassen.“

„Meine Zeit ist überhaupt bald um. Ich gehe zu keiner anderen Firma mehr, wenn der junge Herr Talbansen auch den Streit selbst verschuldet hat. Verlassen tue ich ihn jetzt nicht.“

In dem Kontor ging es mausestills her. Die jungen Leute mochten kaum antworten. In alle Stunden gingen Briefe ab, die Bietungen mußten eingestellt werden. Der Streit war nun vollständig organisiert worden. Es waren schwere, entsetzliche Stunden. Direktor Bendemann blieb in seiner Wohnung, und nur Paul selbst sah von früh bis spät abends im Privatkontor und gab seine Anordnungen. Der alte Fabrikator Jollen wandte sich jedesmal, sobald er ihn verlassen, kopfschüttelnd an seinen Kollegen:

„Der alte Mann warf ihm aber einen trojanischen Pferd zu.“

„Der alte Herr muß sich noch im Grabe umdrehen.“

„Von Tag zu Tag wurde die Situation vermirrter, die Arbeiterschaft verärgert. Die gemalten Hämmer schlugen, alle Maschinen standen still, und seine rote Flammenlöcher schickte nach den alten Genen auf. Auch die ältesten Arbeiter wurden von den Streikenden gänzlich zurückgehalten.“

Wie Renate hatte Paul noch kein Wort gewechselt. Sie gingen sich gelächelt aus dem Wege. Talbansen, das sonst so fröhlich arbeitete, lief, die in allen Tagen bewährte Fabrik, war wie verberbt.

Die alte Frau Krause war wiederum erkrankt, und die Gräben ihres Kramers trugen dazu bei, ihr Leben noch zu erschöpfen. Renate hatte davon gehört und suchte sie sofort auf. Aber noch sie dort erhalt — ihr Vater sprach seit sein Vater mehr —, konnte sie nur mit großer Trauer erfüllen. Selbst zwischen dem alten Krause und Jollenberg war es beinahe zu einem heftigen Bruch gekommen.

Der junge Werkmeister begleitete Renate bei Beginn der Dunkelheit zurück.

„Was soll nur daraus werden, Herr Jollenberg?“ flugte sie

Angenehmer Felddienst



bei einer Eckstein-Cigarette

Eckstein's DA CAPO-Cigaretten

von A. M. Eckstein & Söhne, Dresden.

Stück 3, 3 1/2, 4 und 5 Pfg. (Nur Handarbeit.)

Seit mehr als 25 Jahren Lieferant der Königl. Italien. Tabakregie.

P. P.

Ich gestalte mir meiner werten Kundschaft die ergebene Mitteilung zu unterbreiten, dass ich meine **Fabrikation** und den **Hauptvertrieb** meiner Artikel am heutigen Tage nach meinem Grundstich:

Trothaerstrasse Nr. 69

verlege. Durch Neubauten und praktische Einrichtungen bin ich nun in der angenehmen Lage, den Wünschen meiner werten Kundschaft in Bezug auf Lieferung noch mehr Rechnung tragen zu können, da ich nun ständig ein bedeutendes Lager in allen meinen Artikeln unterhalte.

Zur Bequemlichkeit meiner werten Kundschaft im Süd- und Westviertel unterhalte ich in meinen alten Räumen Mansfelderstrasse Nr. 47 eine Filiale, in welcher Sie auch ein ständiges Lager in allen meinen Artikeln vorfinden.

Indem ich mich der angenehmen Hoffnung hingebe, dass Sie sich weiterhin mit Ihr Vertrauen bewahren, empfehle ich mich Ihnen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Fr. Fricke,
Holzschuh- und Holzpantoffel-Fabrik.

Gegr. 1889.

Roedel Handschuhe

PHILADELPHIA:
BERLIN, Friedrichstrasse 59/60
BRESLAU, Königstrasse 3
BREMEN, Sögestrasse 31
DRESDEN, Pragerstrasse 6
FRANKFURT a. M., Rossmarkt 10
HAMBURG, Neuer Wall 15
KÖLN, a. Rh., Hohestrasse 98
KÖNIGSBERG, Paradeplatz 11
STUTTGART, M. Schleich, Königstrasse, Ecke Langestrasse.

PHILADELPHIA:
LEIPZIG, Peterstrasse 20
MAGDEBURG, Breiter Weg 173
MÜNCHEN, Theaterstrasse 44
(Ecke Parastri, Roedel Haus)
MÜNCHEN, Karlsplatz 4
(Stammhaus)
MÜNCHEN, Theresienstrasse 29
WIESBADEN, Grosse Burgstrasse

In Halle a. S., Gr. Steinstrasse 4
im Hause J. W. Dan. Tel. 8598.

Ungeziefer

leder Art befestigt rasch und gründlich unter heiserer Garantie.

Wünschen Sie für Ihren schmerzhaften Fuss bei soliden Preisen entsprechende Beschuhung, so wenden Sie sich an:

B. März,
Schmerzhafte Ballen.
Strossstr. 11, p.
Dorsalbe nach richtiger Beschuhung.

Alleinverkant: **W. H. Hecker, Gr. Ulrichstr. 57.**
Einfache Grude-Öfen 6, 7, 50, 9, 12, 15, bis 30, M.

2745 Frauen
ercredi durch mich eine leichte Einbindung. Ringel, mit 2745 bestaus. Sie-tennungen ges. Wied. von H. Johannes, Bremen 75 Hoffr.

Sur Holzbearbeitung mit Maschinenbetrieb
empfehle ich die besten Maschinenpreise 7.

Ich darf meinem Vater nicht mit der geringsten Frage kommen. Er ist durch die ganzen Ereignisse wie versteinert, und mit Paul —

Sie können pöblich sein.

„Es muß ein böser Geist in ihm wohnen, der seinen Vater will“, sprach es aus Falkenberg hervor. „Man es kann sein. Ich habe es ebenfalls oft!“ Solche Torheit, die selbst zu ruinieren, überschreitet doch alles Denkbare. Ich warie nur noch wenige Tage, wann man hier werden, was da will. Ich gehe zu Hellberg und Notan!“

„Das können, das dürfen Sie nicht, Herr Karl!“ fiel Renate instiglich ein. „Weden Sie, daß der Streit muß bald sein Ende erreichen, es kann ja von keiner Seite aus länger ausgehalten werden. Die Leute müssen sich fügen. Es sind nun einmal böse Zeiten.“

„Sträulein Renate! Wie können Sie jetzt noch keinen Standpunkt vertreten! — Ist denn nichts, gar nichts in Ihnen, das Sie den lächerlich Mann im Klaren sehen läßt? — Sie, das kluge und gültige Geschöpf, müssen doch an das Leid denken, das über alle, die in Talhaus ihr Brot fanden, durch diesen einzigen verworrenen Willen hereinbrochen ist. — Hören Sie doch endlich auf, Renate, an ihn zu glauben. — Nur noch wenige Tage — und er ist — ein verlängerter Mann! — Ach, Sträulein Renate,“ begann er dann seine harten Worte zu mildern, „wenn Sie müßten — wie es mir nochmals in die Hand gelegt wird, mich emporsarbeiten! — Ich könnte dann nach dem hohen Ziele greifen, das mir vorsteht. — Sagte Sie mir doch nur ein kluges und gültiges Wort, wie Sie so viele für Paul Talhaus verschwendet haben; der nur in der Welt zu sein scheint, um alles ihm Absehende unglücklich zu machen. — Ich habe es damals bei der Unterredung im Privatort gesehen — sogar seine eigene Frau stellt sich gegen ihn!“

„Schlimm genug, wenn Sie es tut, Herr Karl!“

„Warum bangen Sie dies so sehr? — Sie können, Sie dürfen doch nichts mehr von ihm hoffen. — Sträulein Renate, haben Sie meiner nicht ein ganz klein wenig in all dieser Zeit gedacht?“

„Ich weiß nicht, was Sie damit sagen wollen, Herr Falkenberg! Ich danke Ihnen für Ihre Beilegung, wir sind am Wohnort. — Wollen Sie noch meinen Vater sprechen?“

„Nicht nötig, Sträulein Wendemann,“ erwiderte Falkenberg. „Nicht hier, ich denke, mein nächster Weg wird mich zu Hellberg und Notan führen.“

15. Kapitel.

Erna hatte sich von Direktor Wendemann mehrmals Berichte senden lassen. So ruhig, wie sie anfangs auch die ganze Situation ansah, sah sie doch von Tag zu Tag mehr ein, wozu Paul in seiner Lamerantist kam. Als dann der Streit seinen Höhepunkt erreichte, hat Wendemann bringend, daß sie nach Talhaus kommen möchte, um ihren Mann auf einem anderen Ufer zu bewegen. Sie telephonierte darauf mit Paul und wollte mit dem Kraftwagen abgeholt sein, erhielt aber die ausweichende Antwort, daß es besser sei, bei der Gefährlichkeit des Streits in Hamburg zu bleiben.

Wenige Tage darauf versuchte Erna, durch Anruf ihn zu bewegen, nach Hamburg zu kommen, damit er sehen könnte, wie sehr seine Robert weiter gedieh. Er verbrach es auch, aber dabei blieb es. Sein Standpunkt, den er hartnäckig in Talhaus verteidigte, hielt ihn zurück.

Die junge Frau fühlte, daß ihr Einfluß auf ihn völlig im Schwunde sei und die enttäuschenden Verhältnisse stärker waren als ihr Wille. Sie besand sich daher in einem sehr gereizten Zustande.

„Wenn es so weiter geht,“ sagte sie eines Tages zu ihrer Mutter, „wird sich Paul ruinieren. Ich habe ihn nicht geteigert, um die Kostelende zu spielen.“

Erna von Grottingen war aber anderer Meinung. „Noch ist es nicht so weit, Erna. Eine alte Erna wie Robert Talhaus wird nicht in derartig kurzer Zeit umgeworfen. Gedulde es dennoch, so seid ihr beide schuld daran. Ihr habt ein Leben angefangen, als ob Millionen davon fließen könnten. Zu spät kommt oft die Einsicht, daß auch eine große Goldbucelle zu weilen verfliehet. In einem solchen Falle ist es notwendig, auf eine verständige Beschränkung der Ausgaben rechtzeitig zurückzugehen. Damit wird sofort der Anfang zu einer Besserung der Verhältnisse geschaffen.“

Zunächst an mein Leben und das Deines Vaters. Eine Frau darf dem Mannes nicht mit Vorwürfen kommen, denn fürcht sie ihn zurück. Durch Liebe und Güte wird sie in den meisten Fällen viel mehr erreichen. Ist es doch bei der erte Wahl der Frau, in Freude und Leid bei dem Lebensgefährten auszuhalten. Zu wolkelt aber nur Gold betrogen. Erna, um uneingeschränkt leben zu können und selbst nur, wohin dies führen kann.“

Erna lachte. Es war ein lustiges, unangenehm klingendes Lachen, wie man es nur hört, wenn jemand über eine selbsteigene Spekulation sich selbst belacht.

„Mit solchen Anschauungen, Mutter, post man nicht mehr in

die heutige Zeit hinein. Mir ist alle Gefühlsweise fremd. Was Paul leben, wie er durchkommt. Ich verlange nur von ihm, was mir guttut.“

Im Talhaus dauerte der Streit noch immer fort, und seine Folgen wuchsen sich außerordentlich fühlbar. Die nicht eingehaltenen Lieferungen ließen große Konventionstrafen häufig werden. Ingenieur Albrecht hatte bei der Verzicht eine Klage anhängig gemacht, da seine Forderung nicht bezahlt wurde. Paul war festlich ins rechtlich. — Er verachtete es, die Kraft in sich selbst zu gewinnen, den an ihn einwirkenden Geschäftsschäden zu übersehen. Aber wie konnte er dies, wo er, der Arbeit ungewohnte Mann, sich fortwährend in Kleinigkeiten verlor.

Es folgte jetzt plötzlich Schlag auf Schlag. Er hatte gehofft, durch seine Spekulation in Industrierpapieren halb größere Barsummen zu erhalten. Aber auch dies schlug fehl. Der größte Teilstand der Kurie war noch nicht erreicht; der Reichshandelsbank von bis zu einer noch nie dagewesenen Höhe an. Die Renten müßten ihre Kreditgüte an die Industrie kurz vermindern, und die Börse hat daher das mit einem fortwährenden Niedergang der.

Mit rüchtharthen Pulsen ging Paul ebenfalls zur Bank. Schloßlos wählte er sich auf seinem Lager, um am Morgen zuerst nach dem Kursbericht zu greifen. Seine ungeliebten Papiere sanken um viele Prozente. Sie sollte dies eben! Er mußte doch eines Tages Leitung schaffen.

Und dieser Tag kam eher, als er es geglaubt. Zwar in höchsten Tönen, doch sehr schüchtern, schrieb ihm die Bank, daß er für den großen Kursverlust an den Industrierpapieren ein Unterjahr schassen müßte.

Paul verärbte sich, als er dies las. Die fehlende Summe war geradezu ungeheuerlich. Sein gesamtes, sicher angelegtes Privatvermögen stand jetzt auf dem Spiele. Es blieb ihm aber nicht anders übrig, als den Betrag zu beden. Die Papiere mußten wieder steigen, so konnte es doch auf die Dauer nicht bleiben.

Er überwiegen einen beträchtlichen Teil seines letzten Guthabens an die Spekulationsbank. Dadurch hatte er zwar verlässig Ruhe, aber seine Dividende war auch heineke richtig.

Der Rechtsanwalter, der Ingenieur Albrecht beirat, galt als ein sehr scharfer, energischer Mann. Um seinen Klienten nicht Gefahr laufen zu lassen, bestrafe zu erleiden, brachte er für Paul ganz unerwartet eine einwirkliche Verfügung heraus, nach der die gesamten gelieferten Mahnungen zur Sicherheit des zu zahlenden Betrages mit Arrest belegt worden.

(Fortsetzung folgt.)



Die kleine Garde

schreit stets Hurra, wenn Mutter von ihren Einkäufen heimbringt

Rheinperle und Solo

Margarine sowie die beliebte

Pflanzenbutter-Margarine

Cocosa

Das Butterbrod schmeckt noch einmal so gut, denn Mutter gibt reichlich, weil billig, nahrhaft und bekömmlich! — Überall erhältlich!

statt

Rheinperle Butter

das beste!

Solo & Cocosa

Allein. Fabrikanten: Holt. Marg.-Werke Jürgens & Prinzen G.m.b.H. Goch.

Ein Festkuchen, meine verehrten Damen, verdient nur dann seinen wirklichen Namen, wenn so herrlich so prächtig er Ihnen glückt, dass er blosse Anblick schon alle entzückt. Dasselbe muss für den Festpudding gelten. Die Kinder müssen sich förmlich drum streiten, da es keine bekommen ein grosses Stück, und das meine Damen, ist Festtagsglück, und soll diese Freude Ihnen wirklich erstehen, so kann das am Besten mit Hansa geschehen. Hansa bestimmt mich wünschen lässt Ihrem Hause ein fröhliches Osterfest.

HANSA

Nur das echte Hansa-Backpulver Hansa-Puddingpulver

Hanmüllfabrik Hansa, Hamburg

Um der vielfach verbreiteten Befürchtung, daß es hier am Plage verschiedene Qualitäten M. W. Briketts gibt, entgegen zu treten, erklären wir hierdurch, daß wir

Briketts M. W. mit d. Krone

nur von Oberablingen und nur in Ia. Qualität liefern; Zusicherungen M. W. Briketts werden schon seit etwa 1/2 Jahren nicht mehr hergestellt. Zur Sicherung zu Sommerpreisen

halten wir uns bestens empfohlen.

Sachse & Müller, Hordorferstr. 1 (Kohlenabteilung d. Fa. Ed. Lincke & Ströfer). Telephon 59.

Bücher- Revisor
Carl Boyer jun., Halle a. S.,
Wohn- Bücherei, 11a (Tel. 341),
Neust. - Adressen, Ein-
richtungen, laufende Buchführ.

Kräuter- u. Altheebonbons
gegen Husten u. Seichter empf.
Stb. Hampe, Leipzigstr. 66,
Halle a. S.,
Jagie u. Nr. 1 - an. K. Hampe,
Gr. Klausstraße 30 am Markt

Steuer-Beranlagungen
Einführliche Beratungen.
Buchrevisor: Bayer, Halle a. S.,
Eudm. Bürgerstr. 73a (Tel. 3341).

Hauttucken
bestellen und, sobald Sie durch den
übermüht. Haut gereizt. Arme
und Beine mit den kleinsten Be-
deuten anhalten und seinen Be-
ständen, wie folgt lösen:
Dr. Koch's Kihnsalbe
feiner Vertriebs- 2001 a. 2001.
Haupt-Depot: Hirsch-Apothek,
Lützen-Apothek.

Nebeln Mundgeruch
Hautirritationen im Mund u.
an beiden den Häuten beizuhilfen
„Golgambria“, Bismut-Lute
Säure, die die Gänge überaus
wichtig ist, perlt sich reichlich im Ge-
schmack. Ländel-Apothek u. Bahnd.
Lützen-Apothek.

Gundekuchen
Zoologische Handlung,
Geiststr. 26.
Wolter-Redeisen werden sauber
und billig in und außer dem
Land, auch nach auswärts an-
genommen. Gr. Steinstr. 31, 6. H.
Verderinger
Danzig, Dorotheenstraße 150.

Nieren- und Blasenleiden

sind recht häufige Folgen davon, daß man die entsprechenden Körperorgane in der Gesundheit überläßt, in der Krankheit vernachlässigt, weil sie als nebensächlich und von untergeordneter Bedeutung angesehen werden. Und doch sind Niere und Blase von ganz erheblicher Bedeutung! Wenn ein Mensch auch nur mit einer Niere weiter zu leben vermag, so geht er doch bei der Verjüngung dieser Nieren schnell und unter fortwährenden Schmerzen angründende Nierenleiden treten mit Vorliebe bei Personen ein, welche die Nieren mit ungewöhnlich fetten oder flüssigen Stoffen längere Zeit gereizt oder sie überläßt haben, wodurch das Ausscheidungsbemühen nachläßt und teils wertvolle Stoffe — Eiweiß, Zucker usw. — unangenehm ausgeschieden, die Körperkräfte also enorm geschwächt werden. Teils bleiben aber auch Auswurfstoffe im Körper zurück, die in größerer Menge giftig wirken, und endlich verursacht die nicht zur Ableitung gelangende Blutsäfte Verwundung und andere Folgekrankheiten. „Er sieht die Keifheit an,“ sagt der Volksmund von solchen Kranken, bei denen die Wasserleitung bereits die Beine anschwellen läßt, das will heißen, die Niere ist unbenutzbar. Nierentest steht nahe bevor...

Schuld daran war die rücksichtslose Quantitätsnahme der Nieren, ihre Vernachlässigung beim Beginn der Krankheit und die Unterlassung geeigneter diätetischer Maßnahmen, die bei Nierenleiden unerlässlich sind.

Nachteiligen die Verhältnisse bei Blasenleiden. Es muß immer und immer wieder betont werden, daß die Unterdrückung ganz selbstverständlicher, natürlicher Bedürfnisse, sowie die Verheimlichung und Verschleppung von Leiden im Gebiete der Hygiene ein Fehler ist, der sich über kurz oder lang an seinen Opfern bitter rächt. Viele Ärzte vertreten die jedem ohne weiteres einleuchtende Meinung, daß auch das unermessliche Meer der Frauenleiden hauptsächlich nur der aus falscher Scham, aus Ehrsüchteleien oder aus falscher Rücksichtnahme auf die Gesellschaft geübten Unterdrückung von Bedürfnissen zuzuschreiben werden muß, weil dadurch Kreislaufstörungen mit anschließenden Verstopfungen, Entzündungen und Verwachsungen eintreten. Wiederum aus ungerechtfertigter Begehrnis, wegen des Unwirsens dieser Leiden in ein falsches Dicht zu geraten, wird die Verheimlichung und Ver-

schleppung fortgesetzt, und den Beschluß bildet dann eine endlose Reihe unentgeltlicher Besuche. Nur ähnliche Fälle kommen auch bei meinen Fälle wichtiger Gesichtspunkten auf, die niemals so schwer der Allgemeinheit und einzelnen kleineren Kreisen gefährlich werden könnten, wenn nicht gerade diese großen und kleineren Kreise in falsch angebrachter Sittenrichterei die Kranken mit ihrem Mannlich drohten.

So entwickeln sich oft aus harmlosen Anfängen äußerst bedeutende Fälle, die ganze Generationen in Schrecken versetzen, Lebens- und Familienglück vernichten können und mit Verwundung über selbst dem Tode entgegen, wenn die Kranken nicht rechtzeitig den Mut finden, sich über die mit inquisitorischer Grausamkeit und Hartnäckigkeit gefällten Ratsurteile ihrer Zeit befreit hinwegzusetzen und das zu ergreifen, was ihr Leben erlöst.

Der erste Weg zum Glück! Das muß Grundbedingung bei diesen wie bei allen ähnlichen Leiden sein. Nur der Arzt kann hierbei, wo selbst Falschheit, finstere Abergläube und sträfliche Vernachlässigung einer Vorlage betrieben werden, wie nirgendwo, das nötige Licht bringen. Unter seinen wichtigsten diätetischen Maßregeln wird stets auch das Verbot von alkoholischen oder sonst die Ausscheidungsborgane belastenden und reizenden Getränken sein, dafür muß aber eine ausgiebige Zurspülung derselben mit einem geeigneten Mineralwasser erfolgen. Diese Zurspülung bedingt die Fortschemmung von Ablagerungen, Schleim, Eiter usw., die Verhinderung von Ausscheidungen auf sanfterem Wege, die Wiederherstellung von Entzündungen und Reizen hierzu, die Förderung der Verdauung, die Reinigung des Blutes und der Säfte von Schlacken, Giften und Säuren und die Verhütung der Empfindungs- und Eingangs-Verderb, wodurch eine Entlastung und Beruhigung des gesamten Nerven Systems herbeigeführt wird.

Gänzen behält sich in diesen Beziehungen der „Hilfswortführer Mart-Sprubel Starquelle“, dessen Job-, Eilen- und Hochalgehalt speziell den Organen zugute kommt, die bei Nieren-, Blasen- und Bronchienleiden sowie den anstehenden und verwandten Krankheiten des Genital Systems direkt erkrankt resp. in Mitleidenschaft gezogen oder zum mindesten bekräftigt sind.

Einige Aufschreien von vielen aus dem Kreise der Freunde des Hilfswortführer Mart-Sprubels mögen das beweisen: „Seit Jahren fühle ich mich müde und matt, hatte häufig Kopfschmerzen zum Wohlmühen, hatte jede Luft zum Arbeiten und Leben verloren, wurde ich und melancholisch. Die Verste, die ich zu Hatz zog, führten meinen Zustand auf ein veraltetes

Blasenleiden und Nierenleiden zurück, was nach durch sieben Lebensjahre Darmträgheit kam. Auf ärztlichen Rat verfuhr ich, nachdem nichts helfen wollte, mit Hilfswortführer Mart-Sprubel Starquelle (Job-Eilen-Mangan-Aschsalzquelle). Schon nach dem ersten Fläschchen fühlte ich mich als ganz anderer Mensch. Die Urinabsonderung wurde lebhaft und blieb es seitdem, habe jetzt auch keine Schmerzen mehr beim Urinieren. Ich trinke den Mart-Sprubel seitdem täglich, habe mich im Leben nie so wohl und gesund gefühlt wie heute. Müdigkeit kenne ich nicht mehr, ebenso habe ich nie wieder Schlafstörungen gehabt, habe einen glänzenden Appetit, eine famose Verdauung, fröhlich erhebt mich ich ein Mensch, und man sagt mir, daß mir die Lebenslust förmlich aus dem Augen spricht. Haben Sie von Bergen Dank. Ihr Mart-Sprubel ist mein Lebensretter. Danz 9.“

Der Hilfswortführer Mart-Sprubel Starquelle hat mir bei einem alten Nierenleiden und chronischen Blasenkatarrh wertvolle Dienste geleistet, die Schmerzen und Schwäche vollständig genommen und eine wunderbare Stärkung und Kräftigung der lebenden Teile bewirkt. Ich hätte einen solchen Erfolg nie für möglich gehalten, habe mich tatsächlich nie so wohl und gesund gefühlt, wie jetzt nach der Kur mit Ihrem Wundermittel. Daselbst wirkt vor allem abgesehen von der Tätigkeit der Nierenreinigung das Blut und die Säfte, sowie den ganzen Körper. Seit ich Ihren Mart-Sprubel trinke, bin ich auch vollständig von meinen Menstruationsbeschwerden, die mich jahrelang in der schrecklichsten Weise quälten, befreit. Ich möchte mich nicht in Anspruch der freudigen Erregung zu weit lassen, habe seitdem die Verhältnisse ohne alle Beschwerden. Für trante Frauen ist Ihr Hilfswortführer unbeschreiblich, wie mir dies auch von meinem Arzt bestätigt wird. Dies teile ich Ihnen aus aufrichtigster Überzeugung und mit innigem Dank mit. Frau A. 2.“

Ausführliche Literatur verleiht auf Wunsch gratis und franco das General-Debit für Halle, Trogenhaus Wilt, Doerfer, Zehn Altpf. Wilt, Doerfer, Geilstraße 69/70. Es dürfte die Leser unserer Zeitschrift an Wert legen, heute verleiht die Vertriebsstellen ohne alle Gebühren. Für trante Frauen ist Ihr Hilfswortführer unbeschreiblich, wie mir dies auch von meinem Arzt bestätigt wird. Dies teile ich Ihnen aus aufrichtigster Überzeugung und mit innigem Dank mit. Frau A. 2.“

Landwirte!

Beachten Sie bitte nachfolgende Anzeige!

Schmidt & Spiegel Maschinenfabrik

Halle 9/S gegr. 1886




empfehlen für den **Kartoffelbau** ihre Original Osterland'schen **Kartoffelkultur-Maschinen**

2, 3, 4, 5- und Greihing.

Vorlagen Sie den Hauptkatalog „25“.



Butter

kaufen Sie sich alle billiger

wonder jederzeit

frisch und wohnschmeckend

F.H. Krause

Gutfschmeckende, reine

Molkerei-Butter

1 1/2 Pfund-60

Der **Stolz jedes Büros**



ist die

Adler,

wovon mehr als

70 000

im Gebrauch sind.

Allein-Vertreter:

Aug. Weddy,

Kontor-Bedarf,

Leipzigstr. 22/23.

Sie werden teilen wir unserer werten Kundenschaft mit, daß wir vom heutigen Tage an

Mitglied

des Rabatt-Sparvereins, Halle

Schwenger & Boelke,

Friedrichstraße 11.

Reisszeuge

Marke O. R. empfiehlt Schwenger & Boelke, Halle 11. In brechen Frau Schneider, Str. Schloßgasse 14.

Salon-Briketts

mit erfindliche Marken an Vagen 60 St. für 200 St. Telefon 3002.

Spitze 23.

Schönes Haar

erlangen Sie durch den altbewährten Teerfreund, glänzend bewahrt, Beute, a 30 Bg. Preis 1.50 Bg. Heigebirg an haben. Chemische Fabrik Steglitz, Wählberg & Bausch, Berlin-Steglitz.

Leinhaus-Pränder

Leinhaus-Pränder, Clara-Str. 10, Ecke Gröbenweg.

Nabppfeifeborrat

auf Grund Zögliche Garantie ausverkauft. Gebr. Koch.

Miele's Haarwässchen

ist

Miele's Haarwässchen

hat die besten Stellen-Ansprüche

Voraussetzungen der höchsten Auszeichnung

patentiert. Flasche 25 Stk., 8 Flaschen 3 Mark.

Zu haben bei **Wilt, Otto, Friseur, Hauptbahnhof.**

Oskar Hönicke, Bürstenmacher

Nicolaistr. 4 Halle a. S. Nicolaistr. 4

Eigene Werkstat.

Spezial-Geschäft

für grobe und mittelfeine

Bürstenwaren

Bürsten -- Besen -- Pinsel.

Eigene Werkstat.

Neubesetzen

von Fuskastentbürsten, Böhrnerbüsten, Teppichkammeln, Walzen etc. etc.

Um für meine beliebigen Anstaltsarten annehmendes Interesse zu erwecken, leihere ich ein prachtvolles Album mit 300 verschiedenen Anstaltsarten gratis oder gegen geringe Gebühr.

Dreißig Mark in Bar

erhalten, welcher die nachfolgende Aufgabe löst und mindestens 30 Anstaltsarten durch Vereinfachung von 100 oder der Nachnahme von 100 von mir bezieht.

?	5	?
---	---	---

Die neun Felder sollen mit Werten von 1-9 so besetzt werden, daß möglichst viele großartig durchlaufende Additionen mit der Summe 15 vorgenommen werden können.

Lösungen werden erst nach Zahlung der erforderlichen Kartendeckung anstaltlich. Derzeitgehenden bei jeder Lösung den Preis erweist, man möge die Lösung nicht ansagen, ob das Geld oder das Album verlangt werden soll. Deutsche Adressangaben im Brief und auch mit kleineren Büchern erweist.

Prinz Oederich, Ansichtskarten-Vertrieb, Hamburg 36 B.

Sie weinen alle



Mama hat vergessen

Gold-Blüte

Haarwäsche mitzubringen

Gold-Blüte erobert die Welt

Für Schwarze, Braune, Blonde.

Zu haben in allen Parfümerien und Drogerien.

Fabrik - Niederlage: O. Buchmann, Ludw. Wuchererstr. 7. - Telefon 1083.

Ich impfe

1. 4. Spreestraße 12-2 Uar. Dr. Herzfeld, Hier Markt 1.

Frauenleiden,

Haar und Gifte. Frau Buchmann, Ludw. Wuchererstr. 7. Berlin, Behrenstraße 54.